

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Kempka,

Erich

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1606

1AR(RSHA)876/64



Günther Nickel
Berlin SO 36

P_K 28

K e m p k aErich16.9.10 Oberhausen

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste K 1 unter Ziffer 28

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1943 in
(Jahr)Berlin SW 61, Wilhelmstr.77

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis SK. BW.

vom ... 2.4.64 in

..... Stuttgart-W., Feuernacher Weg 20

.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung

vom verstorben am:

in

Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

1 AR 422/60 (Müller)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 8.7.63

URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Erich K e m p k a

Place of birth:

Date of birth: 16.9.1910 Oberhausen / Rhld.

Occupation:

Present address:

Other information:

1193165

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	✓		7. SA			13. NS-Lehrerbund		
2. Applications	✓		8. OPG			14. Reichsaerztekammer		
3. PK	✓		9. RWA			15. Party Census	✓	
4. SS Officers	✓		10. EWZ			16.		
5. RUSHA	✓		11. Kulturkammer			17.		
6. Other SS Records			12. Volksgerichtshof			18.		

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1) unterlegen ausgewählt - Fotokop. angef. -

Anfragen: 15. 1. 60 SPT München, 24. 5. 62 wart

V

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

H. Karte
Name:

Kempka Erich
Montenieur

Geborene:
Vorehrliche:

Geb.-Datum: 16. 9. 10. Geb.-Ort: Oberhausen

Mitgl.-Nr.: 225639 Aufnahme: 1. 4. 30.

Aufnahme beantragt am:

Wiederaufn. beantragt am: genehm.:

Austritt:

Gelöscht:

Ausschluß:

Aufgehoben:

Gestrichen wegen:

Zurückgenommen:

Abgang zur Wehrmacht:

Gestorben:

Bemerkungen:

It. Br. Haus XI 37 Bl 32 v. Br. Haus 27
(1.7.34) 2

Wohnung: B.

Ortsgr.: Berlin Gau: Berlin

Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.

Lt. RL./ vom

Wohnung:

Ortsgr.: Gau:

Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.

Lt. RL./ vom

Wohnung:

Ortsgr.: Gau:

Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.

Lt. RL./ vom

Wohnung:

Ortsgr.: Gau:

Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.

Lt. RL./ vom

Wohnung: Berlin

Ortsgr.: Berlin Gau: Berlin

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.			Dienststellung	von	bis	h'amtl.
U'Stuf.	2.5.34					2 803					
O'Stuf.	1.7.34					1930 225 639					
Hpt'Stuf.	15.9.35					16. 9.10					
Stubaf.	16.5.36					1 950					
O'Stubaf.						Erich Kempka					
Staf.						Größe: Geburtsort: Oberhausen (Rhld.)					
Oberf.						SS-Z.A.	SA-Sportabzeichen Olympic EZ 7. kl.				
Brif.						Coburger Abzeichen	Reitersportabzeichen				
Gruf.						Blutorden	Reichssportabzeichen				
O'Gruf.						Gold. Parteiabzeichen *					
						Totenkopfring *					
						Ehrendegen					
						Julienster *					

Ziv.-Strafen:	Familienstand:	Beruf:	Elektrotechniker	Begleiter u. Fahrer des Führers	Parteitätigkeit:
		erlernt		jetzt	
	Ehefrau:	Arbeitgeber:			
	Mädchenname	Geburtsort und -ort			
	Parteigenossin:	Volksschule *	8	Höhere Schule	
	Tätigkeit in Partei:	Fach- od. Gew.-Schule		Technikum	
		Handelsschule		Hochschule	
SS-Strafen:	Religion:	Fachrichtung:			
	K. 7. 9. 27. 31.				
	Kinder:	Sprachen:			Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie)
	m.	w.			
	1.	4.	1.	4.	
	2.	5.	2.	5.	
	3.	6.	3.	6.	
	Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:	Ahnennachweis:			
		Lebensborn			

Freikorps:	von	bis	Alte Armee:	Auslandtätigkeit: *	Italien	4 Tage	Begleiten des Führers.
Stahlhelm:			Front:				
Jungdo.:			Dienstgrad:	<u>Einbürgerung: 20.10.34</u>			
H.I.:			Gefangenschaft:	Deutsche Kolonien:			
SA.:	*		Orden und Ehrenzeichen:				
SA. - Res.:			Verw.-Abzeichen:	Besond. sportl. Leistungen:			
NSKK:			Kriegsbeschädigt %:				
Ordensburgen:							
SS-Schulen:	von	bis	Reichswehr:	Aufmärsche:			
Tölz			Polizei:				
Braunschweig			Dienstgrad:				
Berne			Reichsheer:	Sonstiges:			
Forst			Dienstgrad:				

R.u.S.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen!)

Name und Vorname des #-Angehörigen, der für sich
oder eine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Dienstgrad: Stabsarzt #.-Nr.: 2803

Sip.-Nr.: _____

Name (leserlich schreiben): Grich Kemper

in # seit: 1930 #.-Einheit: 25 Stand Dienstgrad: _____

in SA von _____ bis _____, in HJ von _____ bis _____

Mitglieds-Nr. in Partei: 225 638 #.-Nr.: 2803

geboren am: 16. IX 18 zu Oberhausen Rhld Kreis: _____

Land: _____ jetzt Alter: 33 Glaubensbekenntnis: ggf.

Jegiger Wohnsitz: Berlin Wohnung: Wilhelmstr. 44.

Beruf und Berufsstellung: 14. Führer 1. Jahrgang d. Führers

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? _____

Liegt Berufswechsel vor? _____

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

1. 2. 3. Ligen bis in über 20T. Sportabzeichen

Staatsangehörigkeit: D.

Ehrenamtliche Tätigkeit: _____

Dienst im alten Heer: Truppe _____ von _____ bis _____

Freikorps von _____ bis _____

Reichswehr von _____ bis _____

Schutzpolizei von _____ bis _____

Neue Wehrmacht von _____ bis _____

Letzter Dienstgrad: _____

Frontkämpfer: _____ bis _____; verwundet: _____

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille: _____

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller? ggf. die zukünftige Braut (Ehefrau)? ggf.
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? _____

Ist Ehestandsdarlehen beantragt worden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? _____

Wann wurde der Antrag gestellt? _____

Wurde das Ehestandsdarlehen bewilligt? Ja — nein.

Soll das Ehestandsdarlehen beantragt werden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? _____

Heftrand

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Heftrand

Ich Friedrich Kemphs, bin geb. am 16. II. 10
in Oberhausen Rhld, als Sohn der Ehe-
leute Karl Kemphs u. dessen Ehefrau
Katharine geb. Melesse.

Vom 6 - 14 Lebensjahr besuchte ich die
ev. Volksschule in Oberhausen Rhld.

Vom 14 - 18 Lebensjahr erlernte ich
das Elektriker in Kettenschlosser Hand-
werk.

1930 trat ich in die Partei u. gleicher-
zeit in die 44 ein. Von Dezember 1930 -
1. März 1932 war ich bei der Ganileit-
ung in Hoesen, zur pers. Verwendung
beim Ganileiter Terboven.

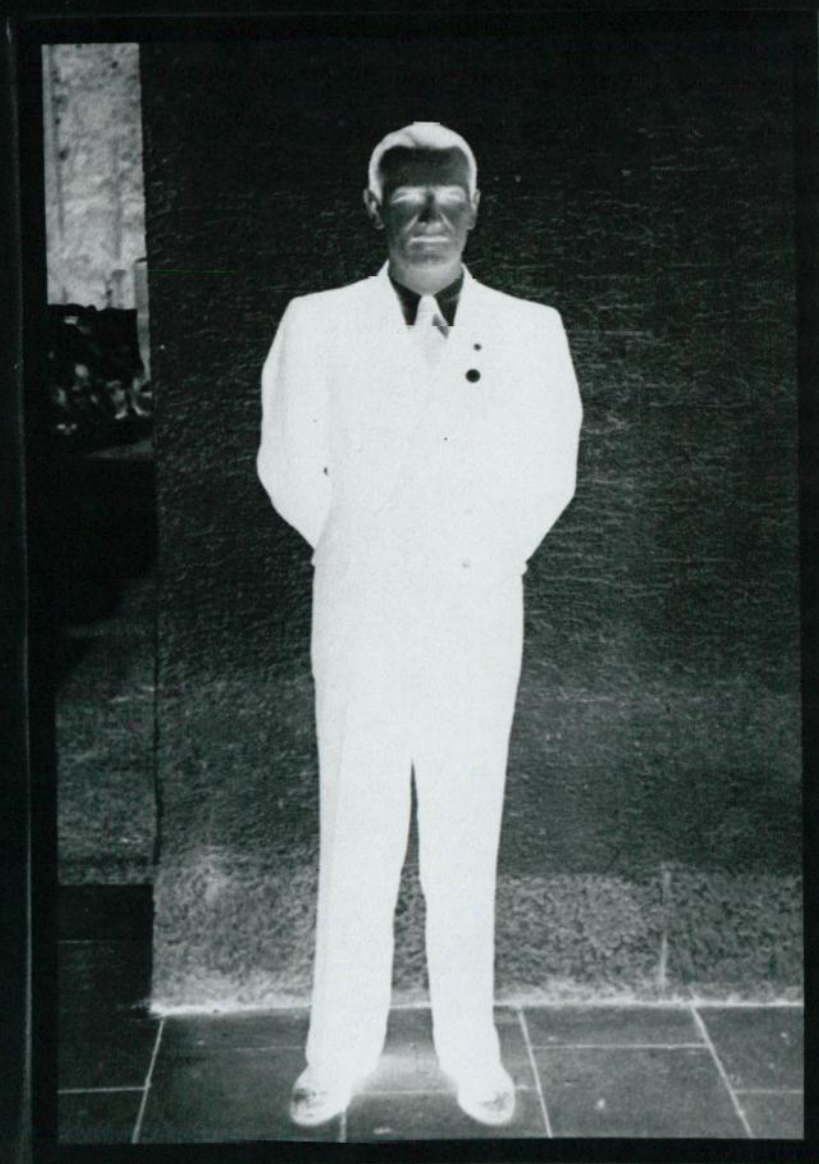
Am 1. März 1932 wurde ich als Fahrer
zum Führer kommandiert.

Nach dem Tode des 44. Brigadeführers
Friedrich Schreck übernahm ich den
Kraftwagenpark des Führers, den ich heute
noch leite.

Friedrich Kemphs.



Raum zum Aufkleben der Lichtbilder:





M.



SS-Nr. 280

geb: 16.9.1910 zu: Oberhausen

Lfd.Nr.	Jahr	Datum		Dienstgrad	Einheit	Art der Dienstleistung
		Tag	Monat			
1.	1930	1.	4.	44' Oms.		eingestochen
2.	1933	9.	11.	44' O' Huf.		
3.	1934	2.	5.	44' U' Huf.	L/44 AH	Lehrlings- & Lehramt
4.		1.	7.	44' O' Huf.	"	"
5.	1935	1.	9.		Hab. PFM	Prinzipalst. z. B. W.
6.		15.	9.	44' H' Huf.	L/44 AH	Lehrlings- & Lehramt
7.	1936	16.	5.	44' Huf.	"	"

Standesamt

Zur Heiratserlaubnis vom 3.5.1944

Miersdorf

Betr.: Sip.-Nr. 42 483 /Ps.

An den

Reichsführer-**SS**

Rasse- und Siedlungshauptamt

BERLIN SW 68
Hedemannstraße 24Der **SS** Sturmbannführer Erich Kempka

geboren am 16.9.1910 in Oberhausen

wohnhaft Berlin, Wilhelmstr. 77

hat heute die Ehe mit

~~XXXXXX~~ Fraulein/Frau - Margot Mummé geb. Wilke

geboren am 23.3.1920 in Berlin

wohnhaft Berlin, Hermann-Göring-Str. 16

geschlossen.

Die Eheschließung wurde im Familienbuche unter

Nr. 7/1944

beurkundet.

Miersdorf, den 12. Mai 1944



Der Standesbeamte

(Pein)

SA-Obersturmbannführer

I 2 a
Mu.

Müncheberg/Mark, den 21.10.1944

Zur Akte: 782			

A k t e n n o t i z .

Der Stabf. Kempka, Erich
ist gemäß Mitteilung des Begleitkommando des Führers

Nr. 2 803

Az.:

vom 14.4.1944

unter folgender Anschrift zu erreichen:

Dienstanschrift:

Feldpostnummer 13 887

Heimatanschrift:

Berlin W 8, Wilhelmstr. 77

.....
-Obersturmführer

14

1 AR (RSHA) 876/64

V.

1) Vermerk:

Aus den DC-Unterlagen ergibt sich, daß Kempka ab 1.3.32
~~als~~ Fahrer im Begleitkommando Hitlers war - noch Okt.1944.
Keinerlei Anhaltspunkte auf RSHA-Zugehörigkeit.

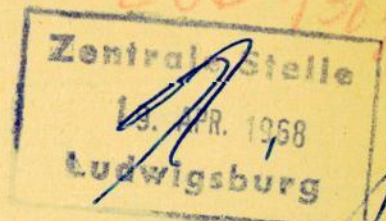
- 2) Als AR-Sache weglegen. (Nach den bisherigen Erkenntnissen
gehörte K. mit Sicherheit dem RSHA
nicht an.)

B., den 27. Okt. 1964

96

1 AR (RSA) 876/64

Vfg.



1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Staatsanwalt W i n t e r

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 17. APR. 1968
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

Im Auftrage

[Signature]
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.



Ludwigsburg, den 21.5.68

[Signature]

2. Hier austragen.

Sch

erl.
22.5.68
[Signature]